



## Einladung



Behörde für  
Stadtentwicklung  
und Umwelt

Wachsende Stadt – Grüne Metropole am Wasser

Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH



# Fachforum

## Energetische Sanierung erhaltenswerter Fassaden





### *Erhaltenswerte Fassaden im Spiegel nachhaltiger Stadtentwicklung*

*Hamburgs Stadtbild lebt von seiner reichen Geschichte, die sich vielfach und vielgestaltig in den Gebäudefassaden widerspiegelt. Das in den Fassaden sichtbare historische Erbe prägt das besondere hanseatische Flair unserer Stadt. Unter den Gesichtspunkten der Energieeffizienz und des Klimaschutzes gibt es aber gerade im Gebäudebestand deutlichen Handlungsbedarf. Hamburg braucht Konzepte, wie eine Stadt des 21. Jahrhunderts mit dem Wechselspiel aus alter Bausubstanz und nachhaltiger Stadtentwicklung zukünftig umgehen kann.*

*Insbesondere in Hamburgs Innenstadt beschäftigen sich die weitaus meisten Bauprojekte mit der Um- oder Weiternutzung bestehender Bauten. Hier liegen hinsichtlich des Klima- und Umweltschutzes, aber auch in stadt-*

*geschichtlicher und wirtschaftlicher Hinsicht immense Potentiale, die es noch weiter zu erschließen gilt. Das Fachforum soll erfolgreich neue Wege aufzeigen, wie durch energetische Maßnahmen an den Gebäudefassaden ein Beitrag für mehr Klimaschutz geleistet werden kann. Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Einklang zu bringen mit erhaltenswerten Fassaden – das ist eine große Herausforderung für Stadtplaner, Architekten und Ingenieure.*

*Lassen Sie uns gemeinsam praxisnahe Beispiele und zukunftsorientierte Lösungen diskutieren. Ich wünsche der Veranstaltung einen erfolgreichen Verlauf!*



*Dr. Herlind Gundelach*

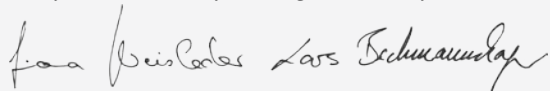
*Staatsrätin der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg*

*Die erfolgreiche energieeffiziente Sanierung erhaltenswerter Gebäude wird in Zukunft eine zentrale Rolle spielen um Klimaschutzziele zu erreichen und gleichzeitig das Stadtbild zu erhalten. Dafür ist es notwendig, nicht nur kleinere Einzelmaßnahmen am Gebäude durchzuführen sondern möglichst ganzheitliche Planungskonzepte für unterschiedliche Gebäude und Nutzungen zu erstellen. Vom Dach bis zum Keller gehört die gebäudedämmende Hülle dazu, ebenso wie ein an die geänderten Bedürfnisse und Energiebedarfe angepasstes energiesparendes Energieversorgungs- und Lüftungskonzept mit der Nutzung erneuerbarer Energien. In den Erfahrungsberichten aus Projekten und Betrieb soll über die Umsetzung dieser Planungs- und Bauausführungsziele berichtet werden. Dazu gehören natürlich auch Hinweise zu möglichen Problemen und deren Lösungsmöglichkeiten.*

*Im zweiten Teil wird über neue Technologien und integrale Planung in Architektur, Energie- und Haustechnikplanung berichtet. Nicht fehlen dürfen aktuelle Hinweise zur Förderung für die energieeffiziente Gebäudesanierung.*

*Das Forum wird begleitet von einer Ausstellung der Partner Alsecco, Bauder, Trocal, FET, Rigips, Calsitherm und HEE.*

*Wir freuen uns auf viele gute Ideen für mehr Energieeffizienz!*



*Simona Weisleder und Lars Beckmannshagen*

*ZEBAU GmbH*



MetaHaus im Abspannwerk Leibniz (Foto: Stefan Müller)

Behörde für  
Stadtentwicklung  
und Umwelt  
Stadthausbrücke 8  
20355 Hamburg  
Billstraße 84  
20539 Hamburg

[www.bs.u.hamburg.de](http://www.bs.u.hamburg.de)

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung der folgenden Partner statt:



Hamburgische Architektenkammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts